

II-623 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 3271 IJ

1989-02-20

A N F R A G E

des Abgeordneten Pilz und Freunde
an den Bundesminister für Umwelt, Jugend und Familie
betreffend Sondermüllsilos in Bachmanning

1. Mit welchen Mitteln aus dem Öko-Fond wurden die acht Sondermüllsilos in Bachmanning unterstützt?
2. Für welche Stoffe wurden die Silos genehmigt?
3. Wurde die Beschickung der Silos zeitlich beschränkt bis zur Inbetriebnahme der oberösterreichischen Sondermülldeponie in voraussichtlich vier Jahren?
4. Wie sehen die Details ihres Sondermüllkonzeptes das Bundesland Oberösterreich betreffend aus?
5. Wie erklären Sie es, daß in die acht Sondermüllsilos mit Flugasche aus den Verbrennungsanlagen sowie Batterien genau jene Stoffe geliefert werden sollen, die auch für die zukünftige Sondermülldeponie geplant sind?
6. Schließen Sie aus, daß der Bachmanninger Deponiebetreiber Herbert Kiener an der zukünftigen oberösterreichischen Sondermülldeponie auf welche Weise auch immer beteiligt sein wird? Falls Sie dies nicht ausschließen, wie könnte diese Beteiligung aussehen?
7. Wie sehen die Details Ihres Altlastensanierungskonzeptes Oberösterreich betreffend aus? Welche Altlasten besitzen erste Priorität? Mit welchen finanziellen Mitteln werden Sie wann deren Sanierung einleiten lassen?
8. Existieren Untersuchungen über Grundwasserbeeinträchtigungen durch diese oberösterreichische Altlasten? Wenn ja, wie sehen deren Detailergebnisse aus?

9. Welche langfristigen Sicherheitsberechnungen existieren für die nun genehmigten Silos? Cadmium ist ein äußerst langlebiges Schwermetall, das über tausende von Jahren seine Beständigkeit und Toxizität bewahrt. Sind die Wände dieser Silos für derartige Zeiträume beständig? Können Sie dafür die Garantie übernehmen?
10. Welche Untersuchungsergebnisse besitzen Sie über die alte Sondermülldeponie Bachmanning? Welche Sondermüllstoffe lagern im Areal? Welche Stoffe schätzen Sie als besonders gefährlich für das Grundwasser ein? Kommt es bereits jetzt zu Auswirkungen der Deponie Bachmanning auf das Grundwasser?